

# 6. Weingartener Kinderturnier 2023



Wiedereinmal hatte der SV Weingarten zu einem Kinder-Schachturnier geladen, um die Kinder anzusprechen, die sich zwar bereits gut im Schach auskennen, aber vielleicht erst ganz am Anfang ihrer Laufbahn stehen. Dieses Konzept hatte sich bereits in der Vergangenheit gut bewährt und offensichtlich auch herumgesprochen. So konnte die Veranstaltung mit einer Rekordbeteiligung von 21 Jungen und Mädchen durchgeführt werden.

Sie waren mit ihren Eltern gekommen, den Trainern und mit ihren Schachkollegen aus unterschiedlichen Vereinen oder AG´s aus mehreren Städten und Gemeinden der Umgebung von Weingarten. Der Tag begann mit einer herzlichen Begrüßung jener Mutigen, die sich eingefunden hatten, um in 5 Runden nach CH-System bei einer Bedenkzeit von 15 min. pro Spiel Punkte zu erkämpfen, die sie möglichst weit nach vorn in der Tabelle bringen sollten. Dem Organisator Stefan Günther, SV Weingarten, war es ein Anliegen, mehrfach auf die Grundidee eines nicht ausschließlich zum Sieg ausgerichteten Denkens hinzuweisen und er war bemüht, das schachspielende Kind mit seinem Wohl und Weh im Spannungsfeld eines solchen Turniers auch in dessen junger Persönlichkeit nach Möglichkeit aufzurichten. Wünschenswert ist, dass solche extremen Anspannungen sich dann später in Selbstwertgefühl widerspiegeln, auch in schweren Momenten bestehen zu können. Alle Kinder haben toll gekämpft und es machte Spaß, sie in ihrem konzentrierten Tun anzusehen. Sehr erfreulich war, dass keine einzige Partie über die regelwidrigen Züge verloren ging. Das Niveau war aber auch schon an manchen gekonnten Kombinationen zu erkennen.

Roshan Hama Karim von der TG Biberach setzte sich mit 4.5 Pkt. in der U 14 durch, während Aaron Bischoff, der nun für SF Ravensburg spielen wird mit 4.0 Pkt. den Pokal in der U 10 eroberte. Auf den Plätzen in der U 14 folgten Ruben Köhl, ebenfalls TG Biberach und Johannes Kehr aus Tettngang. Julian Föhrenbach, SV Weingarten, gewann Silber U 10 vor Polina Romaniuk, Biberach, die damit auch bestes Mädchen wurde.



Alle Teilnehmer verdienten ein großes Lob, denn sie waren Akteure in einem schönen Turnier! Es bleibt zu hoffen, dass alle ihre Schachlaufbahn fortsetzen und erneut zum Turnier antreten, wo immer sich die Gelegenheit dazu bietet. Ein Danke auch an die befreundeten Kollegen Frank, Rainer, Jose und Marius, die gern mitgeholfen hatten!

